

**Das Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für das **Referat VIII A 2 „Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaftsplanung“**

**unbefristet**

**eine Referentin / einen Referenten (w/m/d).**

Die Besoldung bzw. Vergütung erfolgt von Besoldungsgruppe A 13 bis A 15 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 13 bis 15 TV-L bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen.

Das Referat VIII A 2 ist zuständig für die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft in Nordrhein-Westfalen sowie für die fachliche Neu- und Fortentwicklung von Gesetzen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften des Bundes, des Landes sowie der EU im Bereich des Kreislaufwirtschaftsrechts. Zu den Aufgaben des Referates gehört ebenso die Abfallwirtschaftsplanung und die Erarbeitung von Handlungskonzepten und Erlassen für den abfallwirtschaftlichen Vollzug sowie von Entscheidungsgrundlagen für die Hausleitung.

**Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:**

- Vollzug der Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes
- Fachliche Grundlagen bezüglich der Vermeidung und Entsorgung von nicht gefährlichen Abfällen
- Regelungen und Entwicklung von Konzepten zur Verwertung organischer Stoffe,
- Erarbeitung und Koordination der Umsetzung von Konzepten zur Steigerung der Erfassung und Verwertung von separat erfassten Bioabfällen in NRW
- Auswertung und Fortschreibung von Abfallwirtschaftsplänen für Siedlungsabfälle
- Koordination von Untersuchungsvorhaben zum Vollzug der Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Abfallentsorgungsanlagen und zur Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung
- Fachaufsicht über den nachgeordneten Bereich auf dem Gebiet der Kreislaufwirtschaft
- Altholzverordnung, Altölverordnung, PCB-Abfallverordnung

### **Ihr fachliches Kompetenzprofil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (univ. Diplom, Master) an einer Universität bzw. wissenschaftlichen Hochschule der Fachrichtung Natur- oder Ingenieurwissenschaften. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (bitte Akkreditierungsnachweis beifügen).
- Nachgewiesene Berufserfahrung in verschiedenen Themengebieten der Kreislaufwirtschaft, insbesondere beim Vollzug abfallrechtlicher Vorschriften
- Von Vorteil:
  - Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Eingangsstadium des technischen Dienstes der Staatlichen Umweltverwaltung
  - Berufserfahrung auf verschiedenen Verwaltungsebenen
  - Kenntnisse von technischen Entsorgungsverfahren
  - Kenntnis der Umsetzung der Abfallhierarchie

### **Ihr persönliches Kompetenzprofil:**

- Soziale Kompetenz
- Problemlösungs- und Veränderungskompetenz
- Fähigkeit zur Strukturierung und Steuerung von Prozessen
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Motivationsfähigkeit
- Sicherer Umgang mit digitalen Kommunikationsmedien und Bereitschaft diese bei der täglichen Arbeit einzusetzen
- Gute Teamfähigkeit

### **Wir bieten Ihnen:**

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ein attraktives Fortbildungsangebot

### **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Arbeitsprobe, Rollenspiel und Interview in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die

Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

### **Weitere Informationen:**

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **01.06.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an

**bewerbung@munv.nrw.de**

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail „**Az.: 53/23**“ an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-1 Az.: **53/23** -, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: [Datenschutz@munv.nrw.de](mailto:Datenschutz@munv.nrw.de)).

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Dr. Künzel (Tel.: 0211/4566-227), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen Herr Sauerland (Tel.: 0211/4566-565) zur Verfügung.

